

Wenn die Poolhalle zum Kunstwerk wird

Im Hotel Adula gibt's jetzt Streetart-Kunst von Bane zu bestaunen

Flims, 15. Dezember 2020 – Das Hotel Adula hat nicht nur den längsten Pool von Flims, sondern nun auch den spektakulärsten. Trotz unsicherer Situation im Tourismus investiert man im Traditionshaus weiterhin in die Infrastruktur. Der Churer Künstler Bane hat die Herausforderung angenommen, der Poolhalle buchstäblich einen Farbklecks zu verpassen. Auf einer überdimensionalen Leinwand schuf er ein neues Kunstwerk, welches die Flimser Tschingelhörner zeigt. Gäste fühlen sich im Spa nun, als schwämmen sie in einem Bergsee mitten im atemberaubenden UNESCO Weltnaturerbe Tektonikarena Sardona.

Der Poolbereich im Spa des Hotel Adula ist praktisch und schlicht gehalten. Dass sportliche Höchstleistungen in einem schönen Ambiente noch leichter fallen, weiss Gastgeber Paul Urchs. So entschloss er sich, für die Verschönerung einen regionalen Experten für riesige, leere Wände an Bord zu holen.

Die Zusammenarbeit mit Fabian Florin alias Bane kam schnell zustande. Der Churer Streetart-Künstler war sofort angetan und inspiriert von der einmaligen Bergwelt rund um Flims. Bane hat viel Erfahrung mit der Inszenierung von grauen Flächen, so hat er bereits den Mühlturm in Chur zu einem Wahrzeichen gesprayt. Nun hat er einen Teil des UNESCO Weltkulturerbes Tektonikarena Sardona auf die Wand der Poolhalle des Vier-Sterne-Hotels gebracht. Als Vorlage diente eine Fotografie der berühmten Flimser Tschingelhörner des lokalen Fotografen Daniel Ammann. Entstanden ist so ein sechs auf 15 Meter grosses Werk im Negativ-Stil in Sepiatönen inspiriert von Daniel Meuli. Gesprayt hat Bane das Bild auf Leinwand und dies sogar zweimal, wie er erzählt: „Jetzt bin ich sehr zufrieden mit dem Resultat. Es brauchte dafür zwei Anläufe, denn die Negativ-Technik hatte ich zum erstem Mal angewendet und es wurde leider nicht so, wie ich es mir vorstellte. Da es nun schnell gehen musste, haben mich Linus von Moos (alias rips1) und Chris Schäper (alias kaioz) beim erneuten Grundieren und Sprayen unterstützt.“

Der Raum widerspiegelt nun das, was Gäste, trotz der raumhohen Fensterfront im Poolbereich, wegen der alten Tannen im Hotelpark nicht sehen können – ein eindrückliches Naturspektakel. „Berge sind für mich eine riesige Herausforderung, ich kam wirklich an meine Grenzen. Nicht ohne Grund hängen viele Bergbilder in Museen. Wenn ich etwas mache, dann richtig. Ich hoffe, meine Kunst lässt Besucher träumen“, sagt Bane.

Das Kunstwerk kann ab seit dem 3. Dezember 2020 im Spa des Hotel Adula bestaunt werden, wenn das Hotel in die Wintersaison startet.

Über das Hotel Adula

Gelegen auf der Sonnenterrasse Flims ist das Hotel Adula die nächste Unterkunft, um an den berühmten Caumasee zu gelangen. Aber auch die prächtigen Tschingelhörner und das Martinsloch können vom Hotel aus mit dem umfangreichen Bergbahnnetz im Sommer sowie im Winter zum Skifahren erreicht werden. Seit fast 130 Jahren kommen Reisende von nah und fern ins 4-Sterne-Superior Hotel Adula nach Flims-Waldhaus. Die 54 geräumigen Zimmer sind im alpinen Chic mit viel Arvenholz ausgestattet. Das Hotel verfügt zudem über ein umfangreiches Angebot: Vom 1200 Quadratmeter grossen Wellnessbereich mit einem 20 Meter langen Pool und direkter Sicht auf den Flimsenstein, sowie einem Fitnessraum mit den neusten Trainingsgeräten. Abgerundet wird das Angebot mit einem neuen vegan/vegetarischen Restaurant – dem La Clav, und dem Restaurant Barga, wo der heimelige Raum einen in längst vergessenen Zeiten schwelgen lässt. Diese Highlights und viele weitere vereinen im Hotel Adula die Flimsener Traditionsgeschichte mit dem Modernen. Das Hotel liegt ruhig, aber gut erreichbar am Dorfrand von Flims. Ein Doppelzimmer kostet in der Vorsaison ab 160 Schweizer Franken und in der Hauptsaison ab 195 Schweizer Franken je nach Verfügbarkeit.

Für mehr Informationen: www.adula.ch

Über die Destination Flims Laax Falera

Die Destination Flims Laax Falera bietet alles, was sich aktive und ruhesuchende Gäste wünschen. Das Hotel Adula ist angebunden an das bekannte Skigebiet LAAX. Neben Snowparks für Freestyler gibt es in der Flims Laax Falera auch viele steile Tiefsneehänge, 224 Pistenkilometer sowie Winterwanderwege und Schlittelpisten zu erkunden. Flims liegt 1'086 über dem Meeresspiegel auf einem nach Süden geöffneten Hochplateau, umgeben von Wäldern und Seen. Das Dorf hat seinen traditionellen Charakter bewahrt. Die Häuser präsentieren sich im Stil der Region, architektonisch nicht verbaut. Dabei ist Flims durch wintersichere Strassen und öffentliche Verkehrsmittel komplett erschlossen. Der Ort befindet sich zwischen Chur und Ilanz im Kanton Graubünden und ist nur 90 Minuten von Zürich entfernt.

Die Partnerbetriebe

Das Hotel Adula bildet mit den beiden Partnerbetrieben Berghaus Foppa und der stylischen Vinothek Vincreaziun ein Flimsener Genuss- und Erlebnistrio.

Medienkontakt:

Hotel Adula
Christina Ragetti
Marketing & Kommunikation
Via Sorts Sut 3
7018 Flims-Waldhaus

Telefon: +41 79 171 89 58
Email: marketing@adula.ch